

# STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr.5

M A I 1 9 3 2 .

Nr.5

## I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR M A I 1932.

(Die in Klammern beigetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Mai d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 416 665, am letzten 415 789. Im Berichtsmonat wurden 368 (280) Ehen geschlossen. Geboren wurden 410 (421) Kinder, darunter 78 (69) uneheliche, 12 (15) totgeborene. Gestorben sind 361 (358) Personen, darunter 39 (33) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 73 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (i. V. 76). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 11 (7), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 12 (4). Auf 100 Lebendgeborene trafen 9,80 (8,13) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 319 (304) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 66 (70) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 667 (758) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 357 (347) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 815 (860) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 221 (210) Pflegelinge betreut; insgesamt wurde sie in 479 (505) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 126 (123) Kinder geboren und zwar 64 (63) Knaben und 62 (60) Mädchen; neu aufgenommen wurden 125 (123) Wöchnerinnen und 126 (131) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 31 (44) Wöchnerinnen, 89 (82) Kranken und 2 (7) Hausschwangeren belegt. Das städt. Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Berichtsmonats mit 53 (62) Säuglingen, 6 (3) Müttern und 4 (4) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 932 (950) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 11 (13) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 0 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 63 (76) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1 581 (1 541) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1 355 (1 268) Fällen und die Kolonnen des Arbeiter-Samariter-Bundes in 908 (791) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 74 403 (86 893) Personen, darunter 30 217 (33 287) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 38 958 (49 805) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 284 (417) Baugesuche neu eingereicht und 304 (342) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1 137 (1 251) mit insgesamt 4 940 (5 564) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde

in 431 (440) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 14 (21) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (3) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 635 414 (1 523 649) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 954 500 (3 895 370) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 963 500 (3 920 370) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 2 863 046 (3 352 824) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 2 063 256 (1 825 823) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 782 288,13 (731 469,84) RM. Im Fremdenverkehr wurden 18 817 (12 523) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 2 706 (2 287) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 39 998 (17 334) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 581 015 (3 181 111) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2 720 (2 835) Rindvieh, 4 763 (3 716) Kälber, 229 (260) Schafe, 7 (11) Ziegen, 17 134 (14 849) Schweine, darunter 19 (46) Spanferkel, sowie 39 (29) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1 974 (1 870) Proben untersucht und dabei 48 (50) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Mai d.J. 121,1 (121,7) festgestellt; als Großhandelsindex 97,2 (98,4) und als Nürnberger Index 112,9 (112,7). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 2 352 762,89 (3 180 314,88) RM eingelegt und 2 858 816,04 (3 265 450,13) RM abgehoben; mehrabgehoben wurden also 506 053,15 (85 135,25) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betragen die Einzahlungen und Zuweisungen 15 970 270,52 (16 190 892,14) RM; die Abhebungen und Überweisungen 14 877 315,24 (16 148 191,80) RM. Mehrzugang 1 092 955,28 RM (Vormonat: Mehrzugang 42 700,34 RM). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 72 488 091,48 (71 972 771,09) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 1 698 (1 757) Angebote von Arbeitgebern und 65 565 (67 069) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 1 599 (1 626) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 15 780 (16 419) männliche und 8 657 (9 292) weibliche, zusammen 24 437 (25 711) Erwerbslose gemeldet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 128 669 (130 530) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 60 211 (60 898) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 108 578 (110 404), darunter 50 370 (50 967) weibliche Mitglieder und 3 291 (3 425) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 191 (177) Personen; Witwen- und Witwerrenten an 21 (26) Personen und Waisenrenten an 16 (26) Waisen. Insgesamt wurden 795 026,39 (791 033,09) RM Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 323 (314) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 88 551,40 (88 566,82) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Mai d.J. 1 235 035 (1 200 545) RM laufende und 41 468 (36 645) RM einmalige Unterstützungen, zusammen 1 276 503 (1 237 190) RM ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 4 093 (2 503) RM gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2121 (2 364) Säuglinge, darunter 473 (531) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1 892 (2 481) Kinder, darunter 597 (686) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1 967 (1 992) Pfleglinge betreut, darunter befanden sich 283 (263) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5 019 (4 991) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1 640 (1 908) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 172 (153) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 475 592 (454 318) RM; der Stand der Pfänder 40 205 (37 348). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 684 (758), Gewerbeabmeldungen 360 (479).

## II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Person.	Weggezogene Personen
Mai 1932 ..	368	398	12	361	1 866	2 521
April 1932	280	406	15	358	2 092	2 163
Mai 1931 ..	428	517	14	391	2 067	2 189

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene	174	150	324	37	37	74	398
Totgeborene ..	5	2	7	1	3	4	12*)
Mai 1932 .....	179	152	331	38	40	78	410*)
April 1932 ...	179	173	352	36	33	69	421
Mai 1931 .....	218	200	418	54	59	113	531

\*) darunter 1 aufgefundene Totgeburt unbekannter Ehelichkeit.

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zus.	ehel.	uneh.		m.	w.	zus.	ehel.	uneh.
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre 1)						Andere Krankheiten des Nervensystems 3)	9	6	15	4	1
a) im 1. Lebensmonat .....	15	3	18	12	6	Magen- und Darmkatarrh .....	2	-	2	1	-
b) nach dem 1. Lebensmonat .....	-	-	-	-	-	Brechdurchfall .....	-	-	-	-	-
Altersschwäche (über 60 Jahre) ..	3	10	13	-	-	Andere Magen- u. Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane 4) .....	12	12	24	2	-
Kindbettfieber .....	-	-	-	-	-	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane .....	3	3	6	-	1
Andere Folgen der Geburt .....	-	2	2	-	-	Krebskrankheit .....	18	33	51	-	-
Scharlach .....	-	-	-	-	-	Andere Neubildungen .....	6	8	14	-	-
Masern und Röteln .....	-	-	-	-	-	Selbstmord .....	9	5	14	-	-
Diphtherie und Croup .....	2	-	2	-	-	Mord u. Totschlag, sowie Hinricht. ....	-	-	-	-	-
Keuchhusten .....	-	1	1	1	-	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung .....	6	1	7	-	-
Typhus .....	-	-	-	-	-	Zuckerkrankheit .....	3	3	6	-	-
Rose (Erysipel) .....	3	-	3	1	1	Andere benannte Todesursachen	2	3	5	-	-
Andere Wundinfektionskrankheiten	-	1	1	-	-	Todesursache nicht angegeben und unbekannt .....	-	1	1	-	-
Tuberkulose der Lungen .....	20	12	32	-	-	Mai 1932 .....	194	167	361	27	12
Tuberkulose anderer Organe .....	1	1	2	-	-	April 1932 .....	178	180	358	26	7
Akute allgemeine Miliartuberkulose	-	-	-	-	-	Mai 1931 .....	195	196	391	25	9
Lungenentzündung (Pneumonie) ..	17	12	29	6	2						
Influenza .....	1	-	1	-	-						
Andere übertragbare Krankheiten 2)	3	-	3	-	-						
Krankheiten der Atmungsorgane ..	4	2	6	-	1						
Krankheiten der Kreislauforgane	39	34	73	-	-						
Gehirnschlag .....	16	14	30	-	-						

1) Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat 9,80 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 8,13 % im entsprechenden Monat des Vorjahres 6,58 %. 2) Hierunter: Milzbrand -, Ruhr -, venerische Krankheiten 2, Genickstarre -, Varizellen -, Aktinomykose 1, Paratyphus -. 3) Hierunter: Geisteskrankheiten 1. 4) Hierunter: Blinddarmentzündung 3.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zus.		m.	w.	unbek.	zus.
Blattern . . . . .	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus . . . . .	1	2	-	3
Scharlach . . . . .	10	11	-	21	Lungenentzündung, croupöse . . . . .	11	21	-	32
Masern . . . . .	182	147	28	357	Mumps . . . . .	18	16	1	35
Röteln . . . . .	-	1	-	1	Knochenmarkentzündung . . . . .	-	-	-	-
Rotlauf . . . . .	4	4	-	8	Kontagiöse } Trachom . . . . .	-	-	-	-
Croup, Diphtherie . . . . .	5	10	-	15	Augenerkrankung } Blenorhoe . . . . .	-	-	-	-
Kindbettfieber . . . . .	-	2	-	2	Windpocken . . . . .	16	21	2	39
Eiterfieber, Blutvergiftung . . . . .	-	-	-	-	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus . . . . .	-	-	-	-	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftung	-	-	-	-
Genickstarre . . . . .	-	-	-	-	(Paratyphus) . . . . .	1	-	-	1
Asiatische Cholera . . . . .	-	-	-	-	Kehlkopftuberkulose . . . . .	-	-	-	-
Bruchdurchfall (Cholera nostras)	9	13	-	22	Lungentuberkulose . . . . .	1	-	-	1
Ruhr . . . . .	-	-	-	-	Malaria . . . . .	-	-	-	-
Milzbrand . . . . .	-	-	-	-	Schlafsuchtkrankheit . . . . .	-	-	-	-
Influenza . . . . .	50	58	5	113	Mai 1932 . . . . .	313	317	37	667
Keuchhusten . . . . .	5	11	1	17	April 1932 . . . . .	305	392	61	758
Kinderlähmung, spinale . . . . .	-	-	-	-	Mai 1931 . . . . .	141	138	24	303
Wechselfieber, interm. Neuralgie	-	-	-	-					

### 5. Wetter.

M o - n a t	Luft - Temperatur					Luft- druck- mittle- rer in mm	Be- wölk- mittl. in %	Nieder- schl- Höhe in mm
	mitt- lere ° C	höchste		tiefste				
		° C	Monats- tag	° C	Monats- tag			
Mai 1932	13,5	30,2	21.V.	2,4	11.V.	731,8	65	95,1
April 1932	8,1	23,5	29.IV.	-2,0	14.IV.	730,1	63	23,1
Mai 1931	16,8	31,4	26.V.	0,2	1.V.	732,2	53	78,6

### 6. Pegelstand d. Pegnitz.

M o - n a t	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster	tiefster		durch- schnitt- licher cm	
		Monats- tag	Monats- tag		
Mai 1932	65	31.V.	25	30.V.	39
April 1932	43	9.IV.	24	22.IV.	36
Mai 1931	50	20.V.	22	28.V.	32

### 7. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Mai 1932	23 242	1 137	24 379	108 159	78 173	7 679
1. April 1932	23 223	1 137	24 360	108 116	78 141	7 679
1. Mai 1931	22 888	1 128	24 016	106 785	77 062	7 659

### 8. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

M o n a t	Neubauten					Auf-, An- und Umbauten				Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch ge- meinnütz. Bautätig- keit	an Wohn- häu- sern	an sonst. größeren Ge- bäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größ- Gebäude	
	Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäud.	Rück- geb.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Mai 1932 . .	16	1	-	1	18	-	5	10	15	1	-	-	2
April 1932 .	19	1	-	3	23	-	14	14	28	1	-	-	1
Mai 1931 . .	25	-	-	6	31	17	22	12	34	2	-	-	2

### 9. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	mit _____ Wohnräumen 1)								mit _____ heizbaren Wohnräumen 1)								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.			
Mai 1932	-	18	14	4	2	1	1	3	13	20	4	1	2	3	43	3	
April 1932	-	13	17	8	9	-	-	2	16	16	5	5	5	2	49	-	
Mai 1931	-	4	43	57	23	3	-	1	3	11	95	18	2	2	131	-	

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 10. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Arbeitslosenversicherung			Krisenfürsorge		
	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Mai 1932	6 064	4 307	10 371	9 716	4 350	14 066
April 1932	6 564	5 352	11 916	9 855	3 940	13 795
Mai 1931	7 806	4 238	12 044	6 509	1 762	8 667

### 11. Arbeitsamt Nürnberg (Nachweis für das Stadtgebiet).

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlung	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung einschließl. Übergg.		Neumeldungen		Gesamtmeldung einschließl. Übergg.		insgesamt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Mai 1932	4321	3050	44665	20900	700	944	714	984	681	918
April 1932	4299	3156	45570	21499	669	1037	678	1079	656	970
Mai 1931	4655	2941	33881	14843	1202	1581	1223	1640	1182	1489

### 12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
	m.	w.	zus.	Krankenversicherungspflichtigen			gegen Krankheit vers. Arbeitslosen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöchnerinnen
Mai 1932	88458	60211	128669	58208	50370	108578	14642	8413	23055	1678	1613	3291	531
April 1932	69632	60898	130536	59437	50967	110404	15548	8957	24505	1815	1610	3425	569
Mai 1931	82050	68169	150219	72483	58754	131237	13947	6160	20107	2278	1696	3974	663

### 13. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vor-schüsse und Dar-lehen	Vorüber-gehend Unter-stützte 4)	Arbeitsfürsorge 5)	
	Laufende Barunter-stützun-gen 1)	Pflege-gelder	Einmalige Barunter-stützun-gen 3)	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien u. Verköstigtg. (Pflicht-arbeit) 6)	Tarif-Löhne (Fürsorge-arbeiter)
<b>M a i 1932</b>									
Betrag in RM	1 201 208	33 827	39 771	1 697	1 276 503	4 093	-	46 792	44 943
Fürsorgenehmer:	34 097 2)	1 345	2 687	97	38 226	82	3 021	1 698	333
<b>A p r i l 1932</b>									
Betrag in RM	1 166 805	33 740	35 388	1 257	1 237 190	2 503	-	45 900	46.719
Fürsorgenehmer:	33 243	1 354	2 512	81	37 190	63	3 350	1 466	337

1) Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Februar 1932.

I - Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind,  
 II - Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind,  
 III - Ehepaare, IV - Kindersatz.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 38,00 RM, II = 30,00 RM, III = 57,00 RM, IV = 13,00 RM;  
 b) Gehobene Fürsorge: I = 42,00 RM, II = 33,00 RM, III = 63,00 RM, IV = 13,00 RM.

2) Umfassend 1 191 (1 206) Kleinrentner und Gleichstehende, 3 997 (4 043) Sozialrentner, 343 (339) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 5 270 (5 317) sonstige Bedürftige und 23 296 (22 338) Wohlfahrtsarbeitslose mit Einschluß von 130 (119) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte "Arbeitsfürsorge" aufgeführt.

Stand der laufend Unterstützten bei Beginn des Monats 31 974, am Ende 32 812; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1 299, am Ende 1 309.

- 3) Enthaltend 14 659 RM an 1 016 laufend Unterstützte.
- 4) Einmalige Unterstützungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.
- 5) Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.
- 6) Einschließlich 785 (650) Wanderern.

Außerdem wurden 11 537,00 RM an auswärts wohnhafte Unterstützungsempfänger bezahlt.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 4 532 (8 416) Arzt- und Heilmittelscheine; 720 (748) Armenrechtszeugnisse und 15 218 (15 073) Mietnachlaßbescheinigungen. An 6 212 (6 304) Zusatzrentner wurden 150 564 (151 596) RM Zusatzrenten ausbezahlt.

### 14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem West-friedhof	auf dem Süd-friedhof	auf d. an-deren städt. Fried-höfen 1)	auf den Friedhöf. d. evang. Kirchen-verwaltg. 2)	auf den israelit. Fried-höfen	zu-sammen	zu-sammen	Davon waren				
								aus Nürn-berg	von aus-wärts	Ev. luth.	Katho-lisch	Son-stige
<b>M a i 1932</b>	123	120	4	68	4	319	66	52	14	50	9	7
<b>A p r i l 1932</b>	115	106	1	76	6	304	70	58	12	46	8	16
<b>M a i 1931</b>	108	122	-	71	10	311	73	61	12	52	8	13

1) In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

2) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Eibach.

### 15. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	B e s u c h e r									in Fluß-bädern, i. Dutzendt.-bad u. l. Stadion-bad	insge-samt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen				
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
<b>M a i 1932</b>	44186	30217	74403	24272	14686	38958	68458	44903	113361	19846	133207
<b>A p r i l 1932</b>	53606	33287	86893	31186	18619	49805	84792	51906	136698	-	136698
<b>M a i 1931</b>	50577	34749	85326	30194	17948	48142	80771	52697	133468	55592	189060

### 16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für												Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch 1 Liter Rpf.
	Rind- fleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarz- brot (Mischbr.)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Marga- rine	Zucker gemahlen	Reis	Kartoffel		
Mai 1932 . .	80	80	75	80	21	22-32	140- 160	110- 140	35-90	35-40	14-42	4-30	5 1/2 - 9	24
April 1932 .	80	70	75	70	21	24-32	130- 170	100- 130	42-90	37-40	12-42	4-25	6 - 9	24
Mai 1931 . .	110	100	80	100	21	27-33	145- 180	110- 135	40- 120	30-34	17-42	4-35	7 - 9	27

### 17. Indexziffern (Basis 1913/14 - 100).

Monat	Reichs- index	Nürn- berger Index	Großhandelsindex				
			insge- samt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für indu- strielle Rohstoffe u. Halb- waren	für indu- strielle Fertigwa- ren
Mai 1932 . . .	121,1	112,9	97,2	93,4	86,9	87,9	118,8
April 1932 . .	121,7	112,7	98,4	94,7	87,9	89,2	119,7
Mai 1931 . . .	137,3	129,1	113,3	109,2	95,5	103,4	137,2

### 18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben 1) zur Lebenshaltung einer				
		5- köpfigen Familie	4- köpfigen Familie	3- köpfigen Familie	2- köpfigen Familie	alleinste- henden Person 2)
		in Reichsmark				
Mai 1932	Lebensmittel . . . . .	3,20	2,78	2,11	1,71	1,56
	Wohnung . . . . .	1,16	0,74	0,74	0,74	0,93
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,50	0,39	0,32	0,27	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe. . . . .	0,74	0,69	0,62	0,54	0,52
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,01	0,89	0,79	0,66	0,59
	Zusammen :	6,61	5,49	4,58	3,92	3,70
April 1932	Lebensmittel . . . . .	3,29	2,85	2,20	1,76	1,64
	Wohnung . . . . .	1,16	0,74	0,74	0,74	0,93
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,50	0,40	0,33	0,28	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe. . . . .	0,79	0,73	0,66	0,58	0,56
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,03	0,91	0,81	0,67	0,59
	Zusammen :	6,77	5,63	4,74	4,03	3,82
Januar 1914	Zusammen :	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

1) Einschließlich Bier und zwar: 1,5 Liter bei der 5- u. 4-köpfigen Familie, 1 Liter bei der 3-u. 2 köpfigen Familie und 0,75 Liter bei der alleinstehenden Person.  
 2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

## 19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg. Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

B e r u f e	1.Apr. 1932	1.Jan. 1932	1.Apr. 1931	B e r u f e	1.Apr. 1932	1.Jan. 1932	1.Apr. 1931
	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
<b>a) Gelernte Berufe:</b>							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	91	91	104	Steinhauer, Rabitzputzer . . . . .	151 u. 150	151 u. 150	169 u. 172
Brauer, Schäffler, Bierführer. . . . .	99,6	99,6	117	Schneider, Herrenschneider IV.-I.Kl.	83 - 95	83 - 95	90 - 102
Buchbinder . . . . .	88,5	88,5	102,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. II. u. I. Kl.	75 u. 85	75 u. 85	84 u. 94
Buchdrucker. . . . .	96	96	110	Stukkaturer, Putzer . . . . .	150	150	155
Bürsten- und Pinselmacher. . . . .	77	77	88	Tapezierer . . . . .	100	100	115
Dachdecker . . . . .	127	127	150	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	94	94	110
Flaschner, Installateure . . . . .	115	115	124	Wäschemeister, Bügler f. Waschanstalt.	87	95	101
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	127	127	136				
Kaminkehrergehilfen . . . . .	92	98	108	<b>b) Angelernte und ungelernete Berufe:</b>			
Konditoren . . . . .	88	88	106	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	95	95	103
Kunst- und Bauschlosser. . . . .	107	107	115	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	95	95	117
Maler . . . . .	115	115	136	Helfer i. Flaschnereien, Installation.	104	104	112
Metallfachtarbeiter 1). . . . .	69 - 83	69 - 83	82 - 98,5	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	80	80	94
Metzger im Kleinbetriebe 2). . . . .	87	87	114	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften . . . . .	104	104	112
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer. . . . .	115	115	124	Packer u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	82	82	104
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	97	97	116	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	76,5	76,5	90
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	83	83	97	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	44	50	52
Näherinnen selbst. i. d. Wäschefabr.	38	43	43	Zementarbeiter im Baugewerbe. . . . .	105	105	114
Modistinnen (1. Garniererin). . . . .	66	66	75	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie 1)	59 - 61	59 - 61	70 - 72,5

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage.  
2) Beim Meister wohnend.